Wenn Sie Interesse an der Umsetzung dieses Projektes in Ihrer Region haben, bieten wir Ihnen gern unsere Unterstützung an.

Die Lizenzen vergeben wir in drei unterschiedlichen Paketen:

1. Komplette Nutzung des Logos, der Texte und Artwork, sowie eine detaillierte Beschreibung der Projektstrukturen.

2. Wie unter Punkt 1 beschrieben, jedoch zusätzlich die Nutzung des Songs und des Bandvideos.

3. Das dritte Paket beinhaltet neben 1 und 2 auch noch den Kinospot und das „Making-of-Video“, wobei der Kinospot selbstverständlich am Ende personalisiert geliefert wird – d.h. dort stehen Ihr Logo und die Logos Ihrer Sponsoren anstelle unserer.

Die Umsetzung des Projektes bei Ihnen werden wir im konkreten Fall gern mit Rat und Tat unterstützen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Martina Hohls
Cora von Schnakenburg
oder Christian von Stern

Sie erreichen uns per
E-Mail: marketing@landeszeitung.de
Telefon: 04131 740-321 oder -383

Ein Beispiel für die von Grundschulkindern gestalteten Warnfiguren im Jahr 2016.

Landeszeitung für die Lüneburger Heide GmbH
Am Sande 16–20, 21335 Lüneburg

Für einen sicheren Schulanfang!

Ein Projekt von und mit:

- ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa Lüneburg
- Deutsche Verkehrswacht Lüneburg
- Filmpalast Lüneburg
- Kumquats
- Landeszeitung für die Lüneburger Heide
- Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen
- Präventionspuppenbühne
- Scala Programmkino

ACHTUNG! DIE KURZEN KOMMEN.

Unter diesem Motto steht das Projekt der Landeszeitung in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht und der Präventionsabteilung der Polizei in Lüneburg seit mehr als 13 Jahren.

Im Kinospot sieht man den erschrockenen Autofahrer, als ihm ein Kind vor sein Auto läuft.

Präventionsarbeit mit der Puppenbühne

Prinzip der gelben Füße

Jedes Jahr beginnt bereits im Frühjahr die Präventionsarbeit der Puppenbühne, die Vorschulkindern in einem eigens dafür konzipierten Puppentheater auf unterhaltsame Art das Pinzip der gelben Füße erklärt. Die Präventionsbeamten der Polizei üben mit den Kindern den Schulweg, sprühen gelbe Füße auf die Gehwege, um sichere Wege zu zeigen und auf Gefahrenpunkte hinzuweisen.

Aufmerksamkeitsstarke Banner werden vor den Grundschulen an den Straßen aufgehängt, um bei den Autofahrern für Aufmerksamkeit zu sorgen.

Seit 2016 unterstützt die Landeszeitung ebenfalls ein Projekt mit lebensgroßen Holzfiguren, die von den Grundschülern bunt bemalt und an den Zufahrtsstraßen der Grundschulen aufgestellt werden, um Autofahrer aufmerksam zu machen, dass Kinder unterwegs sind.

Die Landeszeitung hat einen Kinospot zum Thema produzieren lassen, der ab ungefähr einen Monat vor der Einschulung der ABC-Schützen bis zu den Herbstferien in allen Lüneburger Kinos gezeigt wird. Auch ein Musikvideo mit einem eigens für die Aktion komponierten „Achtung! Die Kurzen kommen.-Song“ gibt es.

Natürlich wird all das medial begleitet und in der Landeszeitung auf allen Kanälen veröffentlicht.

Die Sicherheit der jungen Verkehrsteilnehmer sollte uns allen am Herzen liegen. Wir können auf viele Jahre Erfahrung zurück blicken und haben uns aufgrund des großen Erfolgs und der überaus fruchtbaren Zusammenarbeit, insbesondere mit der Polizei und der Verkehrswacht, entschlossen, unsere Erfahrung weiterzugeben und andere Regionen beim Aufbau eines solchen Projektes zu unterstützen.

Sponsoren für „Achtung! Die Kurzen kommen.“ zu finden, ist in jeder Region möglich.

Warnfiguren